

Schriften zur Residenzkultur • Band 2
Herausgegeben vom Rudolstädter Arbeitskreis zur Residenzkultur



Vinzenz Czech

Legitimation und Repräsentation

Zum Selbstverständnis thüringisch-sächsischer Reichsgrafen
in der Frühen Neuzeit

Lukas Verlag

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	9
Dynastie und Vergangenheit	28
Genealogien und Familiengeschichten	32
Grablegen und Leichenbegängnisse	70
Ahnengedächtnis im Bereich des Schlosses	117
Zusammenfassung	125
Erhaltung von Stamm und Namen – Gräfliche Heiratspolitik vom 16. bis zum 18. Jahrhundert	128
Auswahl der Heiratspartner	130
Heiratsverhalten thüringisch-sächsischer Reichsgrafen	144
Das Konnubium der Grafen/Fürsten von Schwarzburg	153
Das Konnubium der Grafen von Stolberg	166
Das Konnubium der Herren/Grafen Reuß	174
Das Konnubium der Herren/Grafen von Schönburg	181
Merkmale gräflicher Hochzeitsfeierlichkeiten	186
Zusammenfassung	207
Rangerhöhung und Repräsentation	212
Titel und Würden im 16. Jahrhundert	215
Die Grafungen der Herren Reuß und von Schönburg	228
Die Erhebung der Grafen von Schwarzburg in den Fürstenstand	242
Der Wiederaufstieg der Burggrafen von Kirchberg	270
Die Fürstung der Grafen von Stolberg	279
Die Fürstungen der Reußen und Schönburger am Ende des 18. Jahrhunderts	293
Zusammenfassung	302

Magnifizienz und Wahrnehmung	307
Die persönlichen Kontakte zwischen den Grafen von Schwarzburg und den Herzögen von Sachsen	311
Der Rudolstädter Hof im 18. Jahrhundert	324
Die Kontakte Herzog Friedrichs I. von Sachsen-Gotha zu thüringisch-sächsischen Grafen und Herren	335
Der Hof Heinrichs XIII. von Reuß-Untergreiz zu Beginn des 18. Jahrhunderts	342
Zusammenfassung	361
Resümee	364
Anhang	
Quellenanhang	371
Quellen- und Literaturverzeichnis	413
Abbildungsnachweis	438
Personen- und Ortsregister	439